

<b>Begonnen am</b>	Montag, 15. April 2024, 08:20
<b>Status</b>	Beendet
<b>Beendet am</b>	Montag, 15. April 2024, 08:37
<b>Verbrauchte Zeit</b>	17 Minuten 4 Sekunden
<b>Bewertung</b>	<b>24,08</b> von 30,00 ( <b>80,28%</b> )

### Frage 1

Teilweise richtig

Erreichte Punkte 2,00 von 3,00

Gleich im Anschluss finden Sie einen Buchungssatz; welche der danach folgenden Aussagen sind korrekt?

„Personalaufwand / Bank“

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- Personalaufwand ist im österreichischen Einheitskontenrahmen der Kontoklasse Nr. 7 zugewiesen.
- Personalaufwand wird in der GuV ausgewiesen. ✓
- Personalaufwand als Konto im Soll ist ein Hinweis auf das Vorliegen einer erfolgsneutralen Buchung.
- "Bank" ist ein aktives Bestandskonto.
- Der angeführte Buchungssatz stellt eine erfolgswirksame Buchung dar. ✓

Die Antwort ist teilweise richtig.

Sie haben 2 richtig ausgewählt.

Die richtigen Antworten sind: Personalaufwand wird in der GuV ausgewiesen., "Bank" ist ein aktives Bestandskonto., Der angeführte Buchungssatz stellt eine erfolgswirksame Buchung dar.

## Frage 2

Richtig

Erreichte Punkte 2,00 von 2,00

Welche der folgenden Aussagen zu den Grundlagen des Rechnungswesens sind korrekt?

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- Unternehmen sind bereits von Gesetzes wegen i.d.R. verpflichtet, ein Rechnungswesen von gewisser Komplexität zu führen. ✓
- Es gibt nur wenige Gruppen (Stakeholder), für die Rechnungsweseninformationen eines Unternehmens von hoher Bedeutung sind.
- Das interne Rechnungswesen richtet sich primär an Zielgruppen wie die Aktionäre bzw. Kunden eines Unternehmens.
- Das Rechnungswesen hat sich entwickelt, um Bedürfnisse der Praxis - damals: Kaufleute - zu befriedigen; um diesen ein Grundlage für die Dokumentation und Steuerung zu bieten. ✓
- Im Rechnungswesen spielt die Aufgabe der Dokumentation keine große Rolle.

Die Antwort ist richtig.

Die richtigen Antworten sind: Das Rechnungswesen hat sich entwickelt, um Bedürfnisse der Praxis - damals: Kaufleute - zu befriedigen; um diesen ein Grundlage für die Dokumentation und Steuerung zu bieten., Unternehmen sind bereits von Gesetzes wegen i.d.R. verpflichtet, ein Rechnungswesen von gewisser Komplexität zu führen.

## Frage 3

Richtig

Erreichte Punkte 2,00 von 2,00

Sie bestechen Ihren Sitznachbarn mit 10 EUR (zahlbar in bar nach Ende der Lehrveranstaltung), damit er Ihnen Einblick gewährt in die Lösungen für dieses Quiz. Er nimmt dies an und (nach erlaubter Einsichtnahme) erbringt er seine Leistung vollständig. Welche der folgenden Aussagen dazu sind korrekt, zum jetzigen Zeitpunkt, also noch während die LV läuft, beurteilt (ganz abgesehen davon, dass das ganze Szenario hoch illegal ist und Sie natürlich nichts Derartiges je annehmen würden)?

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- Sie haben einen Aufwand von 10 EUR. ✓
- Sie haben eine Einnahme i.H.v. 10 EUR.
- Sie haben eine Ausgabe von 10 EUR ✓
- Sie haben eine Auszahlung von 10 EUR.
- Ihr Sitznachbar hat einen Aufwand i.H.v. 10 EUR.

Die Antwort ist richtig.

Die richtigen Antworten sind: Sie haben eine Ausgabe von 10 EUR, Sie haben einen Aufwand von 10 EUR.

#### Frage 4

Richtig

Erreichte Punkte 2,00 von 2,00

Welche der folgenden Aussagen zum sog. „Maßgeblichkeitsprinzip“ sind korrekt?

- Die buchhalterische Gewinnermittlung ist in Österreich auch die Basis für die steuerliche Gewinnermittlung. ✓
- Der buchhalterische Gewinn ist nicht immer gleich dem steuerlichen Gewinn und damit der steuerlichen Bemessungsgrundlage. ✓
- Das Maßgeblichkeitsprinzip ist in Österreich nicht unumstritten. ✓
- Ein häufig diskutierter Begriff ist jener der „Einheitsbilanz“. ✓
- Das Maßgeblichkeitsprinzip bezweckt eine Vereinfachung und trägt zur Begrenzung der administrativen Kosten für ein Unternehmen bei. ✓

Die Antwort ist richtig.

Die richtigen Antworten sind: Das Maßgeblichkeitsprinzip bezweckt eine Vereinfachung und trägt zur Begrenzung der administrativen Kosten für ein Unternehmen bei., Das Maßgeblichkeitsprinzip ist in Österreich nicht unumstritten., Ein häufig diskutierter Begriff ist jener der „Einheitsbilanz“., Die buchhalterische Gewinnermittlung ist in Österreich auch die Basis für die steuerliche Gewinnermittlung., Der buchhalterische Gewinn ist nicht immer gleich dem steuerlichen Gewinn und damit der steuerlichen Bemessungsgrundlage.

#### Frage 5

Teilweise richtig

Erreichte Punkte 2,25 von 3,00

Welche der folgenden Aussagen zur Verbuchung von nachträglich gewährten Rabatten im Zusammenhang mit aktivierten Sachanlagen sind korrekt?

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- Die Erfassung dieses nachträglich gewährten Rabattes beeinflusst zunächst nicht den Gewinn des Unternehmens - aber kann dies in Folge tun, wenn der Buchwert des erworbenen Sachanlagevermögens reduziert wird (z.B. über die reduzierten Abschreibungen). ✓
- Es liegt hierbei in der Regel eine Erhöhung des Vermögens des Unternehmens vor.
- Die ursprünglich aufgenommene Verbindlichkeit wird reduziert gegen das erworbene, in der Bilanz aktivierte Vermögen.
- Rabatte, die in Folge einer Beanstandung von Mängeln an der erworbenen Ware gewährt werden, sind ein typisches Beispiel für nachträglich verbuchte Rabatte. ✓
- Die Verbuchung von nachträglichen Rabatten unterscheidet sich von der Verbuchung solcher Rabatte, die bereits im Rahmen des Vertragsabschlusses vereinbart werden. ✓

Die Antwort ist teilweise richtig.

Sie haben 3 richtig ausgewählt.

Die richtigen Antworten sind: Die ursprünglich aufgenommene Verbindlichkeit wird reduziert gegen das erworbene, in der Bilanz aktivierte Vermögen., Die Verbuchung von nachträglichen Rabatten unterscheidet sich von der Verbuchung solcher Rabatte, die bereits im Rahmen des Vertragsabschlusses vereinbart werden., Die Erfassung dieses nachträglich gewährten Rabattes beeinflusst zunächst nicht den Gewinn des Unternehmens - aber kann dies in Folge tun, wenn der Buchwert des erworbenen Sachanlagevermögens reduziert wird (z.B. über die reduzierten Abschreibungen)., Rabatte, die in Folge einer Beanstandung von Mängeln an der erworbenen Ware gewährt werden, sind ein typisches Beispiel für nachträglich verbuchte Rabatte.

### Frage 6

Teilweise richtig

Erreichte Punkte 0,50 von 3,00

Gleich im Anschluss finden Sie einen Buchungssatz; welche der danach folgenden Aussagen sind korrekt?

„5 Handelswareneinsatz / 3 Verbindlichkeit“

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- Der Buchungssatz führt in der Bilanz zu einem Lageraufbau.
- Das Unternehmen ist ärmer geworden.
- Das Unternehmen hat seine Wareneinkauf bar bezahlt.
- Die Schulden bzw. das Fremdkapital des Unternehmens haben sich erhöht. ✓
- Der Buchungssatz ist erfolgsneutral. ✗

Die Antwort ist teilweise richtig.

Sie haben 1 richtig ausgewählt.

Die richtigen Antworten sind: Das Unternehmen ist ärmer geworden., Die Schulden bzw. das Fremdkapital des Unternehmens haben sich erhöht.

### Frage 7

Richtig

Erreichte Punkte 2,00 von 2,00

Sie schaffen sich einen neuen Laptop um 10.000 EUR an. Die Anschaffung erfolgt zur Gänze auf Kredit (den Sie direkt beim Laptop-Händler aufnehmen), sie beginnen erst nach einem Jahr damit, diesen zurückzuzahlen. Die geplante Nutzungsdauer für den Laptop beträgt 5 Jahre.

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- Die Auszahlungen zum Zeitpunkt der Anschaffung betragen 2.000 EUR.
- Der Aufwand im ersten Jahr der Nutzung beträgt 10.000 EUR.
- Zahlungen für Tilgungen, die zu leisten sind, sind als Aufwand zu erfassen.
- Die Ausgaben zum Zeitpunkt der Anschaffung betragen 10.000 EUR. ✓
- Für die Kostenrechnung können die Wertmaßstäbe der UGB-Bilanzierung übernommen werden, es können aber auch abweichende Werte festgelegt werden. Dies liegt ganz frei im Ermessen des Unternehmens selbst. ✓

Die Antwort ist richtig.

Die richtigen Antworten sind: Die Ausgaben zum Zeitpunkt der Anschaffung betragen 10.000 EUR., Für die Kostenrechnung können die Wertmaßstäbe der UGB-Bilanzierung übernommen werden, es können aber auch abweichende Werte festgelegt werden. Dies liegt ganz frei im Ermessen des Unternehmens selbst.

### Frage 8

Richtig

Erreichte Punkte 3,00 von 3,00

Welche der folgenden Aussagen zum sog. "Unternehmenswert" (d.h. Wert eines gesamten Unternehmens) sind korrekt?

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- Der Unternehmenswert bestimmt die Höhe des Umsatzes, der in der GuV ausgewiesen wird.
- Der Unternehmenswert wird nicht in der Bilanz ausgewiesen. ✓
- Der Unternehmenswert lässt sich als die Summe zukünftiger Erfolge, die erwirtschaftet werden können, verstehen. ✓
- Der Unternehmenswert ist ob seiner Wichtigkeit eine Schlüssel-Größe in der gesamten BWL. ✓
- Der Unternehmenswert wird im bilanziellen Eigenkapital eines Unternehmens abgebildet.

Die Antwort ist richtig.

Die richtigen Antworten sind: Der Unternehmenswert wird nicht in der Bilanz ausgewiesen., Der Unternehmenswert lässt sich als die Summe zukünftiger Erfolge, die erwirtschaftet werden können, verstehen., Der Unternehmenswert ist ob seiner Wichtigkeit eine Schlüssel-Größe in der gesamten BWL.

### Frage 9

Teilweise richtig

Erreichte Punkte 1,33 von 2,00

Welche der folgenden Aussagen zu Verbindlichkeiten sind korrekt?

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- Verbindlichkeiten werden in der GuV ausgewiesen.
- Verbindlichkeiten sind aktive Bestandskonten. ✗
- Wird in einem Buchungssatz das Konto "Verbindlichkeit" ausgewiesen, so liegt im Regelfall eine nicht zahlungswirksame Buchung vor.
- Verbindlichkeiten können grds. gegenüber Lieferanten, Banken und einer Vielzahl an weiteren Gläubigern bestehen. ✓
- Verbindlichkeiten werden im österreichischen Einheitskontenrahmen in der Klasse 3 erfasst. ✓

Die Antwort ist teilweise richtig.

Sie haben zu viele Optionen gewählt.

Die richtigen Antworten sind: Verbindlichkeiten können grds. gegenüber Lieferanten, Banken und einer Vielzahl an weiteren Gläubigern bestehen., Verbindlichkeiten werden im österreichischen Einheitskontenrahmen in der Klasse 3 erfasst.

### Frage 10

Teilweise richtig

Erreichte Punkte 2,00 von 3,00

Welche der folgenden Aussagen zur Natur des Aufwandes sind korrekt

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- Aufwand stellt i.d.R. zeitlich abweichend verteilte Auszahlungen dar.
- Ausgaben und Aufwand sind Begriffe mit deckungsgleichem Inhalt.
- Aufwand ist die Grundlage, auf der für das interne Rechnungswesen die maßgeblichen Kosten abgeleitet werden (ggf. unter Berücksichtigung von Anpassungsbedarfen). ✓
- Was Aufwand ist, das wird grds. in Gesetzen (wie dem UGB) oder in anderen Normen festgelegt. ✓
- Der Betrag, der als Aufwand einer Periode auszuweisen ist, ist i.d.R. höher als die korrespondierenden Auszahlungen dieser Periode.

Die Antwort ist teilweise richtig.

Sie haben 2 richtig ausgewählt.

Die richtigen Antworten sind: Aufwand stellt i.d.R. zeitlich abweichend verteilte Auszahlungen dar., Was Aufwand ist, das wird grds. in Gesetzen (wie dem UGB) oder in anderen Normen festgelegt., Aufwand ist die Grundlage, auf der für das interne Rechnungswesen die maßgeblichen Kosten abgeleitet werden (ggf. unter Berücksichtigung von Anpassungsbedarfen).

### Frage 11

Richtig

Erreichte Punkte 3,00 von 3,00

Wie lautet ein typischer Buchungssatz, mit dem Geschäftsfälle wie das (entgeltliche) Erbringen von Dienstleistungen für einen Kunden erfasst werden? (Ohne Berücksichtigung von Umsatzsteuer etc.)

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- 7 Aufwand / 3 Verbindlichkeit
- 3 Umsatzerlöse / 2 Kassa
- 4 Kassa / 2 Umsatzerlöse
- 2 Bank / 3 Verbindlichkeit
- 2 Kassa / 4 Umsatzerlöse ✓

Die Antwort ist richtig.

Die richtige Antwort ist: 2 Kassa / 4 Umsatzerlöse

## Frage 12

Richtig

Erreichte Punkte 2,00 von 2,00

Welche der folgenden Aussagen zu den „Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung (GoB)“ sind korrekt?

Wählen Sie eine oder mehrere Antworten:

- GoB, die nicht im Gesetz festgeschrieben sind, sind grds. ebenso relevant wie gesetzlich kodifizierte. ✓
- GoB für Österreich sind einzig für Unternehmen, die nach UGB bilanzieren, relevant.
- Die GoB besagen, dass Aufzeichnungen in deutscher Sprache und zusätzlich auch in englischer geführt werden müssen.
- Die GoB sind eine wichtige Auslegungs- und Anwendungshilfe für den Buchhaltungs-Alltag. ✓
- Die GoB besagen, dass es auch eine gewisse Mindest-Aufbewahrungsfrist für Unternehmensunterlagen gibt, die zu beachten ist. ✓

Die Antwort ist richtig.

Die richtigen Antworten sind: Die GoB sind eine wichtige Auslegungs- und Anwendungshilfe für den Buchhaltungs-Alltag., Die GoB besagen, dass es auch eine gewisse Mindest-Aufbewahrungsfrist für Unternehmensunterlagen gibt, die zu beachten ist., GoB, die nicht im Gesetz festgeschrieben sind, sind grds. ebenso relevant wie gesetzlich kodifizierte.